aetas - Lebenszeit

Die Tage werden trüber,
am Morgen erst spät das Licht,
am Abend schon früh die Dämmerung.
Die Zeit sie rennt.

Jahr für Jahr das gleiche Spiel,
Wolken und Vögel ziehen,
Kälte bricht über das Land.
Und die Zeit, sie rennt.

Keiner vermag es zu stoppen,
keiner versucht dem zu entrinnen,
keiner weis wie man es dreht,
denn die Zeit, sie rennt.

© **Timere Libertati**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)